

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein Angebot wie der innovation.tank lebt von den Menschen, die daran teilnehmen - und davon, was sie als Projekte in die Tat umsetzen. In unserem neuen Newsletter haben wir eine ganze Menge davon zu berichten. Willkommen zur ersten Ausgabe im Jahr 2019.

«Kreativität» wird in dieser Ausgabe ganz gross geschrieben. So berichtet ein ehemaliger Teilnehmer, wie er mit der kreativen Sichtbarmachung eines roten Fadens in seinem CV überzeugen konnte.

Mit Kunst und Kreativität hat sich ein Team im wahrsten Sinne des Wortes auseinander gesetzt: Es hat die Wiederaufführung einer weltbekannten Inszenierung des Ballets «Der Nussknacker – eine Wintergeschichte» von Yuri Vámos ermöglicht, und wir durften die Vorstellung in Basel besuchen.

Und zu guter Letzt haben wir mit einer Führung beim Innovationspark Zürich kürzlich einen sehr kreativen und inspirierenden Ort entdecken können.

Aber lesen Sie selbst.

Mit herzlichen Grüßen



Marco Gitermann

Sollten Sie dieses Email nicht richtig lesen können, hier die PDF-Version:
www.innovation.tank.ch/Newsletter/NL_19_02.pdf.

Die nächsten Kurse

Frühlingskurs 01.04.19 - 06.09.19 (in Zürich)
Abklärungsgespräche können immer vereinbart werden.

Sommerkurs 15.07.19 - 20.12.19 (in Olten)
Nebenbei: vom HB in Zürich dauert es nur 5 Min. länger zu unserem Standort in Olten als zu den Büros in Zürich.

«Den roten Faden sichtbar machen», ein Testimonial



S.Ü. (58)

Stellensuchende sehen sich oft mit der Situation konfrontiert, dass ihr Profil nicht genau auf einen Stellenbeschrieb passt, ein Wechsel aber durchaus möglich und auch gewünscht ist. Dies überzeugend im CV und beim Bewerbungsgespräch zu vermitteln, trainieren unsere Teilnehmenden unter anderem im Kurs. Immer wieder freuen wir uns, wenn es klappt und wir einen weiteren Teilnehmer in eine neue Position verabschieden dürfen. *«Heute bin ich in einem Bereich tätig, den ich mir vor meiner Stellensuche und den im innovation.tank gemachten Erfahrungen noch überhaupt nicht hätte vorstellen können.»*

Das ganze Interview lesen Sie [hier](#).

Was aus Projekten im innovation.tank geworden ist

Mit dem 1988 in Bonn uraufgeführten Werk «Der Nussknacker – eine Weihnachtsgeschichte» verknüpft Yuri Vámos in einzigartiger Weise das Originallibretto des Balletts, das auf E.T.A. Hoffmanns »Nussknacker und Mäusekönig« basiert, mit »A Christmas Carol« von Charles Dickens zu einem sinnlichen und nicht überladenen Familienballett.

Ein Projekt im innovation.tank hat dafür gesorgt, dass das Ballett bereits 2017 und jetzt im Januar 2019 wieder zur Aufführung gelangte.

Wir haben die Aufführung in Basel besucht und kamen sogar in den Genuss einer Führung hinter die Kulissen. Den Projektflyer finden Sie [hier](#) und den Trailer zum Ballett können Sie sich [hier](#) anschauen.



innovation.tank™

DANCICAL
»DER NUSSKNACKER« von Yuri Vámos

Die FAZ nannte Yuri Vámos »den wohl besten choreografischen Geschichtenerzähler der Gegenwart«.

Mit seinem 1988 in Bonn uraufgeführten Werk »Der Nussknacker – eine Weihnachtsgeschichte« hat Yuri Vámos ein bezauberndes Familienballett geschaffen – zeitgemäss und dennoch sehr sinnlich. Sein Ballett wird wie ein Musical produziert und vermarktet – und so zum DANCICAL.

Aufführungen
Ab Saison 2016/17 wird das DANCICAL sowohl an grossen Opernhäusern, als auch in Gastspieltheatern getanzt. Zu Beginn nur in der D-A-CH-Region, anschliessend in ganz Europa und ab 2019 weltweit. Das DANCICAL engagiert ausschliesslich etablierte Ballettensembles. Zuerst für die grossen Produktionen, später auch für kleinere Bühnen.

Vermarktung
Die Vermarktung eines identischen Balletts mit verschiedenen Ensembles ist ein neuartiger Ansatz und eröffnet weiteren Theatern die Chance, den Nussknacker in den Spielplan zu integrieren. Wir wollen keine Konkurrenz zu den Repertoiretheatern sein. Wir sehen uns als Premium-Anbieter des Nussknackers und verdrängen allenfalls »Billigproduktionen«: Excellence is the only answer.

Strategie
Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal ist unsere Brand Marketing Strategie für das B2B-Konzept. Wir bieten den Gastspieltheatern eine »Gesamtlösung aus einer Hand«, welche neben der künstlerischen Produktion zusätzliche Dienstleistungen (z. B. ein »Sorglos-Marketing-Paket«, Merchandisingprodukte u. a.) beinhaltet.

Weiterführend
Die DANCICAL-Homepage beinhaltet einen Online-Shop. Mit der Einbindung der Social Media wird die PR des Gesamtprojektes gewinnbringend unterstützt. Damit wird gleichzeitig der Ticketverkauf der Gastspieltheater gefördert.

Es ist der ausdrückliche Wunsch des Teams, den Charity-Gedanken auch in Zukunft in das Projekt zu integrieren.

Wir halten es wie Ueli Prager, Gründer von »Mövenpick«: »Wir machen nichts Aussergewöhnliches – wir machen Gewöhnliches aussergewöhnlich.«

Zu Besuch im «Switzerland Innovation Park Zürich»



Der Pavillion des Innovation Park Zürich

Seit dem Sommer 2017 schafft der «Innovationspark Zürich» auf dem Areal des Flugplatzes Dübendorf im Kanton Zürich auf 250 Hektar Fläche eine neue Plattform für Forschung, Entwicklung und Innovation.

Diese Plattform trägt in Zukunft nicht nur dazu bei, als Magnet für neue Unternehmen aus der Region zu wirken, sondern auch um langfristig viele neue Arbeitsplätze zu schaffen. Kürzlich hatten die Teilnehmenden des innovation.tank in einer eigens organisierten Führung die Gelegenheit, Einblicke in den Innovationspark Zürich zu bekommen.

Den Bericht finden Sie [hier](#).

Und ganz zum Schluss

Falls Sie künftig keinen Newsletter mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Herausgeber